

Der Rabe und der Fuchs



Ein Rabe hatte einen Käse gestohlen. Er flog damit auf einen Baum und wollte dort seine Beute in Ruhe verzehren (aufessen). Da Raben beim Essen aber nicht schweigen können, hörte ein vorbeikommender Fuchs den Raben krächzen: “Wunderbarer Käse. Leckerer Käse. So gut, so lecker, mhhh.” Der Fuchs roch den Käse und lief eilig zu dem Raben. Er stand unter dem Baum und begann den Raben zu loben: »O Rabe, du bist ein wunderbarer Vogel! Ist deine Stimme so schön wie deine Federn? Wenn deine Stimme genau so schön ist, dann solltest du der König der Vögel sein!«

Der Rabe hörte dem Fuchs zu. Er war stolz und wollte dem Fuchs seine Stimme zeigen. Er sperrte den Schnabel auf, um dem Fuchs etwas vorzusingen. Dabei fiel der Käse runter. Der Fuchs fraß ihn und lachte über den törichten Raben.

hatte gestohlen = stahl
flog
seine Beute
in Ruhe
verzehren = aufessen
nicht schweigen = reden
vorbeikommender
krächzen
lecker
roch = riecht
willig = schnell
began = fing an
loben = Komplimente
machen
Stimme
so schön wie
Federn
genauso schön
König der Vögel
hörte zu
stolz
sperrte auf = machte auf
vorzusingen
fiel runter
fraß = aß für Tiere
(essen/fressen)
lachte über
töricht = dumm